

Sylvia Stuhr B.A.

1. November 2012

19:30 Uhr

Domäne Fredeburg

Vortrag

# Harald Duwe

1926–1984

Spurensuche im öffentlichen Raum

Harald Duwe, Foto Sylvia Stuhr Copyright VG Bild-Kunst



Domäne Fredeburg  
KulturLandWirtSchaft e.V.




LAUENBURGISCHER  
KUNSTVEREIN

Weiter Infos unter [www.l-kv.de](http://www.l-kv.de)

Veranstaltungsort „Alter Pferdestall“ | Domäne Fredeburg  
Domänenweg 1 | 23909 Fredeburg | direkt an der B 207 zwischen Mölln und Ratzeburg  
Eintritt 6,- € | Vereinsmitglieder 5,- €

Nach den Vorträgen gibt es Gelegenheit zum Gespräch bei einem Glas Wein oder Saft.  
Veranstalter LKV | Lauenburgischer Kunstverein und KulturLandWirtSchaft e.V.

Die Veranstaltung wird gefördert durch  Kretissparkasse  
Herzogtum Lauenburg



Blickpunkte  
Vorträge über Kunst etc

# Harald Duwe

1926 – 1984

## Spurensuche im öffentlichen Raum

### Vortrag von Sylvia Stuhr

Ort | Domäne Fredeburg | Domänenweg 1 | 23909 Fredeburg

Termin | Donnerstag, 1. November 2012, 19.30 Uhr

Eintritt | 6,00/5,00 € (Mitglieder des LKV)

Harald Duwe, bedeutender Realist und Chronist seiner Zeit, lebte und lehrte in Schleswig-Holstein. Sein künstlerisches Thema war die unbeirrte Auseinandersetzung mit der Gesellschaft. Zeitnah beobachtete und hinterfragte der Maler die gesellschaftlichen Zustände und schöpfte daraus die thematischen Fundamente für seine Bilder, die er konsequent in den 1960/70er Jahren gegen den damaligen Zeitgeist in realistischer Malweise ausführte. Weniger im Fokus der öffentlichen Wahrnehmung stehen zwei Außenraumobjekte, die er vor 50 Jahren konzipierte und ausführte. Was bewog Harald Duwe sich mit der Gestaltung von Objekten für den Außenraum zu beschäftigen? Welche künstlerischen Mittel kamen zum Einsatz? Welche Wirkmacht entfaltet Kunst im öffentlichen Raum und wie können wir für Verständnis werben zur Erhaltung und Bewahrung künstlerischer Objekte im Außenraum? Die gemeinsame Suche nach Antworten wird zu einer lebhaften Diskussion führen. Sie erfahren Interessantes über Kunst im öffentlichen Raum u. a. am Beispiel von Harald Duwes Werk „Die vier Jahreszeiten“.

**Sylvia Stuhr** \*1948 | lebt und arbeitet seit 1974 in Großensee Kreis Stormarn | Studium Freie Malerei an der FH in Hannover, Diplom | Studium Kulturwissenschaft an der Uni Hamburg, B. A. | Stipendium des Landes Schleswig-Holstein im Künstlerhaus Lauenburg | 2005–2009 Mitglied im Bundesvorstand des BBK | Ausstellungen und Studienaufenthalte im In- und Ausland u. a. Estland, Japan, USA und Australien | Veröffentlichungen mit dem Schwerpunkt „Kunst als Handlungsfeld“



Sylvia Stuhr

1. November  
2012

Domäne Fredeburg